

Hygienekonzept

1. Beim Betreten der Praxis von Patienten wird auf den Mindestabstand von 1,5 - 2m hingewiesen und geachtet; gegebenenfalls werden Patienten dazu aufgefordert draußen zu warten.
2. Mehr als 2 Patienten befinden sich nicht im Wartebereich.
3. Wartezeiten sind auf ein Minimum zu beschränken; Patienten werden möglichst sofort in ihren Behandlungsraum weiter geleitet.
4. Begleitpersonen, außer bei Säuglingen, Kindern und hilfsbedürftigen Personen (da nur eine Begleitperson), sind zu vermeiden.
5. Während des Praxisbetriebes wird eine Wechselzeit zwischen den Patientenbesuchen von 5 Min. eingeplant. In dieser Zeit wird das benutzte Praxisinventar fachgerecht desinfiziert. Auch wird in dieser Zeit stoßgelüftet.
6. Die Praxis verfügt über ein dezentrales Lüftungssystem, das während der gesamten Praxiszeit eingeschaltet sein muss.
7. Während des Aufenthalts und während der Behandlung in der Praxis ist ein geeigneter Mund-Nasen-Schutz zu tragen; sogenannte „Visiere“ sind nicht erlaubt.
8. Die Therapeuten sind verpflichtet sich nach jeder Behandlung fachgerecht die Hände zu reinigen und zu desinfizieren.
9. Bei Behandlungen am Kopf (CMD-Behandlungen, man. Therapie) oder im Halsbereich sind vom Therapeuten Handschuhe zu tragen.
10. Die Patienten werden darauf hingewiesen, zu ihrem Termin bitte pünktlich zu erscheinen und nicht lange vor ihrer eigentlichen Behandlungszeit, um Stausituationen im Wartebereich zu vermeiden.
11. Die Fußböden der Praxis werden wöchentlich fachgerecht gereinigt und desinfiziert.